



13.03.2019

Serviceportal Neuss ist online

Das Serviceportal Neuss ist ab sofort online. Unter www.serviceportal-neuss.de finden die Neusser Bürger und Bürgerinnen Informationen zu den Dienstleistungen, Ämtern und Einrichtungen sowie Ansprechpartnern und Ansprechpartnerinnen der Stadt Neuss. Auch viele Online-Dienste wie die Terminvergabe des Bürgeramtes, der Kita-Navigator, oder der Online-Antrag für Bewohnerparkausweise sind hier zu finden. Zeitgleich ist es mit dem Serviceportal erstmals möglich, Personenstandsunterlagen, also Geburts-, Ehe- oder Sterbeurkunden, online zu beantragen. Dabei können alle anfallenden Gebühren direkt online mit gängigen Bezahlarten wie Lastschrift, Paypal oder Giropay beglichen werden.

Das neue Serviceportal bildet zudem das Rückgrat für die weitere Digitalisierung der Neusser Stadtverwaltung. Alle neu eingeführten Online-Antragsverfahren werden künftig in das Serviceportal eingebunden. Hierzu führt der zuständige Beigeordnete der Stadt Neuss Holger Lachmann aus: „Zukünftig werden die Neusser Bürgerinnen und Bürger immer mehr Anliegen komfortabel online erledigen und sich den Gang ins Rathaus sparen können.“

Um das Serviceportal nutzen zu können ist ein Servicekonto erforderlich, wie es die Nutzer und Nutzerinnen bereits von Einkaufs- oder sonstigen Onlineportalen kennen dürften. Statt ein eigenes Konto-System zu verwenden greift das Serviceportal Neuss hierfür auf das Servicekonto.NRW des Landes Nordrhein-Westfalen zurück. Mit diesem Konto können auch Portale anderer Behörden genutzt werden. Die Neusser Bürger und Bürgerinnen können damit, wenn sie sich im Serviceportal Neuss registriert haben, dieses Konto auch in anderen Städten, Kreisen oder bei Landesbehörden verwenden und brauchen hier nicht eigene Konten mit anderen Passwörtern anzulegen. „Durch das einheitliche Servicekonto wird sichergestellt, dass nicht eine Unmenge von neuen Konten und Passwörtern erforderlich ist, sondern lediglich eine einmalige Registrierung. Gleichzeitig bleibt die Stadtverwaltung Neuss auch weiterhin persönlich für die Bürgerinnen und Bürger ansprechbar“ weist Holger Lachmann daraufhin, dass eine Stadtverwaltung nie allein nur online erreichbar sein darf und will.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).